

Bachelor und Master „Internationale und Europäische Governance“

Bi-nationale Studienkooperation der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und des Institut d'Études Politiques Lille

Profil der Studiengänge

Die Studienkooperation zwischen Münster und Lille besteht seit 1999. Über 10 Jahre Erfahrung mit dem Doppeldiplom Münster-Lille fließen in die Nachfolger des Studiengangs ein: Bachelor und Master „Internationale und Europäische Governance“.¹

In diesen politikwissenschaftlichen Studiengängen setzen Sie sich mit der Rolle Europas in der Welt angesichts wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Herausforderungen auseinander. Sie lernen in diesem Studiengang sowohl den Einfluss europäischer Entwicklungen auf die Weltpolitik, als auch die Auswirkungen weltpolitischer Dynamiken für die EU zu analysieren. Darüber hinaus stellen die politischen Systeme, Gesellschaften und Kulturen Frankreichs und Deutschlands und deren Vergleich einen wichtigen Fokus in den Studiengängen dar.

Das Studium der „Internationalen und Europäischen Governance“ wird zur einen Hälfte am Institut d'Études Politiques de Lille und zur anderen Hälfte an der WWU Münster absolviert.

Was wir Ihnen bieten

Auf deutscher Seite erwerben Sie nach einer Studienzeit von drei Jahren einen deutschen Bachelor-Abschluss. Nach zwei weiteren erfolgreichen Studienjahren erhalten Sie den deutschen Master of Arts. Auf französischer Seite beenden Sie das fünfjährige Studium mit dem Diplôme des Institut d'Études Politiques de Lille.

Wir bieten Ihnen die optimalen Bedingungen dafür, Ihre Studienzeit effektiv zu nutzen und unterstützen Sie darüber hinaus durch die Eröffnung konkreter berufsbezogener Perspektiven und die Vermittlung berufsbefähigender Schlüsselqualifikationen.

Durch das Studium an der Partneruniversität in Lille erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Mobilität zu erproben und qualifizieren sich so für einen beruflichen Einsatz in einem vereinten Europa.

¹ Der Umsetzung des Bologna-Prozesses folgend wird das Doppeldiplom von deutscher Seite auf die Studienabschlüsse Bachelor und Master umgestellt. Dieser Prozess (Akkreditierung) befindet sich in der abschließenden Phase. Dennoch weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass alle Inhalte unter dem Vorbehalt der Akkreditierung stehen.

Der Aufbau des Studiums

Das Studium wird im jährlichen Wechsel zwischen der WWU Münster und dem IEP Lille absolviert, und kann nur zum Wintersemester eines jeden Jahres begonnen werden. Sie werden im ersten und dritten Studienjahr in Lille, und im zweiten und vierten Jahr in Münster studieren. Das fünfte Jahr können Sie wahlweise in Münster oder Lille verbringen. Daneben besteht die Möglichkeit, dieses fünfte Jahr auch an einer anderen kooperierenden Hochschule zu absolvieren.

Studienjahr	Abschluss		Studienort	Studieninhalt
1	WWU	Bachelor	IEP Lille	politikwissenschaftliche Grundlagen, Sprachkompetenz
2			WWU Münster	
3			IEP Lille	Internationale und Europäische Governance
4	WWU	Master	WWU Münster	,Berufs'-vorbereitung
5			IEP Lille, WWU Münster, weitere Hochschule	
			IEP Lille	Diplom

Die WWU Münster ist bemüht, alle Studierenden des Bachelors „Internationale und Europäische Governance“ in den Master zu übernehmen. Allerdings kann dies aufgrund von Studienplatzbeschränkungen und festgelegten Zugangsbedingungen nicht garantiert werden. Die Übernahme in den Master ist daher an die erzielten Leistungen in der Bachelorphase (Abschluss mit mindestens Gesamtnote „gut“) gekoppelt. Studierenden, die keinen Master-Platz in Münster erhalten, bietet das IEP Lille die Möglichkeit, nach dem Bachelor zum vierten Studienjahr, in die Filière Générale überzuwechseln. Von französischer Seite erhalten Sie nach Abschluss des fünften Studienjahres das Diplom des IEP Lille (Sie erhalten in diesem Fall nicht den deutschen Master).

Jeder Studienjahrgang umfasst 40 Studierende und besteht jeweils zur Hälfte aus 20 Studierenden der Universität Münster und 20 Studierenden des IEP Lille. Gemäß der Studienkonzeption bleiben die Studierenden eines Jahrgangs in den ersten vier Jahren zusammen (Kohortenprinzip).

Bewerbung, Auswahlverfahren und Zulassung zum Studium

1. Die Bewerbung

SchülerInnen, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erhalten haben, bewerben sich in Münster². Die Bewerbung muss folgende Unterlagen umfassen:

- 1) Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife oder einer anderen gleichwertigen Hochschulzugangsberechtigung. Sofern diese Zeugnisse zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vorliegen,

² SchülerInnen, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Frankreich erworben haben, bewerben sich in Lille an unserer Partneruniversität. Weitere Informationen zum französischen Auswahlverfahren entnehmen Sie bitte der Homepage des IEP Lille. SchülerInnen, die eine Hochschulzugangsberechtigung aus einem anderen Land außer Deutschland und Frankreich haben, bitten wir, vor der Bewerbung mit uns Kontakt aufzunehmen.

sind die letzten beiden Halbjahreszeugnisse des Gymnasiums oder einer vergleichbaren Bildungseinrichtung einzureichen.

2) Ein Motivationsschreiben von drei Seiten in deutscher und französischer Sprache (Schreiben gleichen Inhalts in den zwei Sprachen), in denen die Gründe für die Bewerbung und die Erwartungen an den Studiengang herausgestellt werden.

3) Tabellarischer Lebenslauf (inklusive einer Übersicht des bisherigen Bildungsgangs, ggf. Wehr- oder Ersatzdienst, Auslandsaufenthalte, soziales Engagement und Praktika, wenn möglich mit Zeugnissen).

4) Sofern vorhanden: Sprachzertifikate (z.B. DELF, DALF, TELC). Diese werden positiv berücksichtigt, sind jedoch keine notwendige Bewerbungsvoraussetzung.

Die Bewerbungsfrist für das Wintersemester 2012 ist der 16. Mai 2012.

2. Das Auswahlverfahren: C-Test und Gespräch

Von den BewerberInnen wird eine Auswahl per E-Mail zu einem Auswahlgespräch mit der deutsch-französischen Auswahlkommission eingeladen (E-Mail Adresse bitte in den Bewerbungsunterlagen angeben). Diese Gespräche finden am **14. und 15. Juni 2012** in Münster statt.

An diesen beiden Tagen absolvieren die BewerberInnen zum einen einen Sprachtest in der Nicht-Muttersprache (C-Test) am Sprachenzentrum der WWU. In diesem sollten mindestens 70 Punkte (von 100) erreicht werden. Wird diese Punktzahl nicht erreicht, sind die BewerberInnen dazu verpflichtet, ihre Sprachkompetenzen bis Studienbeginn nachzubessern. Das Unterschreiten der erforderlichen Punktzahl ist kein Ausschlusskriterium. Je nach Uhrzeit des Auswahlgesprächs kann der C-Test am selben Tag oder am vorherigen bzw. folgenden Tag während der Öffnungszeiten des Sprachenzentrums der WWU (SPZ) abgelegt werden.

Zum anderen finden 20-minütige Auswahlgespräche mit der deutsch-französischen Auswahlkommission statt. Die Gespräche beziehen sich inhaltlich auf politische, soziale, ökonomische und geschichtliche Themen mit deutsch-französischer Relevanz, die EU und die deutsch-französischen Beziehungen. Das Gespräch besteht aus zwei Teilen:

- 5-minütiges Kurzreferat über eine vorzubereitende Frage, dessen Thema vorher zugelost wird sowie ein etwa 12-minütiges Auswahlgespräch

3. Die Zulassung

In jedem Jahr können - jeweils zur Hälfte vom IEP Lille und der WWU Münster - bis zu 40 Plätze vergeben werden. Sie werden voraussichtlich bis Ende Juni 2012 per E-Mail benachrichtigt. Im Falle einer Annahme werden Sie in der E-Mail dazu aufgerufen, Ihren Studienplatz verbindlich zu bestätigen oder abzulehnen. Die Einschreibung in den Studiengang erfolgt zu Studienbeginn in Lille. Dieser beginnt mit einem Vorbereitungsseminar voraussichtlich Anfang September 2012. Bitte beachten Sie bereits im Vorfeld, dass die Universität in Lille im August 2012 geschlossen sein wird.

Weitere Informationen finden Sie sowohl auf der Homepage des Instituts für Politikwissenschaft der WWU Münster als auch auf den Seiten des IEP Lille. Allgemeine Informationen über das Studium in Frankreich stellt das Institut Français (<http://www.studieren-in-frankreich.de>) bereit.

Kontakt

Programmbeauftragte der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Prof.'in Doris Fuchs, Ph.D.
ibep@uni-muenster.de

Koordination

Antonia Graf, M.A.
fifa@uni-muenster.de
+49 (0)251 – 83-29355

Telefonsprechstunde: Dienstags 14:00 – 16:00 Uhr
Sprechstunde: Donnerstags 14:00 – 16:00 Uhr, Raum 313
(Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage)

Programmbeauftragte des Institut d'Etudes Politiques de Lille

Dr. Elise Julien, Maître de Conférences en Histoire contemporaine
elise.julien@sciencespo-lille.eu

Dr. Isabelle Terrein, Maître de Conférences en allemand
Tel.: +33 3 20 90 48 55
isabelle.terrein@sciencespo-lille.eu

Administration

Marie-Agnes Ecorcheville
marie-agnes.ecorcheville@sciencespo-lille.eu
+33 3 20 90 48 46